

biaschal, den windinga Ebersbg; *Glaabst as jetza, du aufg'schossens Zigarettenbürscherl* PESTENHOFER Drahtverhau 151. E.F.

Burschet(s), -get, -geret

N. 1 auch Pl., (männliche) Dorfjugend, °NB mehrf., °OB, °OP, °SCH vereinz.: °*beim Wirt kimmt s Burschet zam* Schönbrunn LA; °*die Burschet waren beim Betteltanz* „alle Burschen des Dorfes“ Freienrd FDB; *Das Burschets* SIEBZEHNRIEBL Grenzwaldheimat 239.

2 M., auch Pl., für Tanzveranstaltungen, v.a. für die Zeche verantwortliche Burschen: °, früher gab es bei Tanzveranstaltungen Zechen, die *der Burschet* oder auch *die Burschet* bezahlten“ Thanning WOR.

3: °*Burschet* „junges, allmählich heranreifendes Mädchen“ EnsdfAM.

SCHMELLER I,281f.– WBÖ III,1455 (Burschach). E.F.

burschikos

Adj. 1 burschikos (von weiblichen Personen), °OB, °NB, °OP vereinz.: °*burschikos* „Mädchen, das als halber Bub gilt“ Wettstetten IN.

2 unsittlich, moralisch verwerflich: °*burschikos* „von einem liederlichen, leichten Mädchen“ Sulzbach-Rosenbg; „eine sehr *burschikose* frivole Erklärung“ Neues Bayer. Volksbl. Stadthof 1868, Nr.36,143.

WBÖ III,1461. E.F.

Bürsch(t)ling, Flußbarsch, → *Berschling*.

†Burse, -rsch-

F.1: *Bursen* „Kassa, aus welcher den Studierenden ein ... Stipendium ... gezahlt ... wurde“ WESTENRIEDER Gloss. 70.

2: *Die Bursch, Burscht* „Börse, Geldbeutel“ SCHMELLER I,281.

3 *Burse: collegien und bursen, darin si gelernt haben* AVENTIN IV,441,31 (Chron.).

4 Gruppe junger Männer: *was dort die lose Bursch wider den Gerechten angespinnen ... und ausgetragen* SELHAMER *Tuba Rustica* II,54.– *Nasse B.* Saufgesellschaft: *in einem Wirtshauß über Nacht gelegen, worinnen auch andere nasse Bursch sich aufgehalten* 2.H.17. Jh. BJV 1958, 91 (Marcellianus Dalhofer).

Etym.: Mhd. *burse* stf. ‘Börse, Beutel’, aus mlat. *bursa*; vgl. DUDEN Wb. 689.

SCHMELLER I,281; WESTENRIEDER Gloss. 70.– WBÖ III, 1455-1457. E.F.

Bürste¹

F.1 Bürste, Gerät mit Borsten, °Gesamtgeb. vielf.: °*muaßdas guad eidaucha und dann ohschdreicha, d Birschn* Ebersbg; *wenmsd koa Bürstl host zon Zähnpuzn, nacha konnst in Finga nehma* Kötzing; *den Stumbon mit da Bürschtn und Laugn butzt* Neunkchn NEW; *Gebn S' ma a Bürschtl und an Bund vo dene Wäscheklammern!* Altb.Heimatp. 59 (2007) Nr.15,25; *ain clains Pirstl* 1581 MJBk 16 (1965) 137 (Inv).– Phras. *wie eine B.* u.ä. struppig; NB, OP vereinz.: *du håst an Bat aös wiara Biaschn* Schwaibach PAN;– dicht gewachsen, üppig; NB, OF vereinz.: *s Droad schdehd wia r a Büaschtn* Reisbach DGF.

2 borstiges Gras, Pfln.– 2a borstiges Gras, v.a. Borstgras (*Nardus stricta*), °OB, °NB, °OP vereinz.: °*de Büaschn schneit's gor et* [nicht] Tandern AIC.– 2b Schuttkarte (*Dipsacus silvester*), NB, °OP vereinz.: °*Bürschn* Sondersfd NM.– 2c Binse (*Juncus*): °*Bürstn* Wollomoos AIC.– 2d Große Eberwurz (*Carlina acaulis*): °*Bürstn* Abensbg KEH.– 2e Breiter Rohrkolben (*Typha latifolia*): *Biaschna* Sengkfn R.

3 Behaarung, Haarwuchs.– 3a Kopfhaar, Frisur.– 3aa (dichtes, struppiges) Haar, °OB, °NB, °OP vielf., MF mehrf., SCH vereinz.: °*kannsdara dei Birschn kambbin, evorsd in d Kiach gehsd!* Ebersbg; *Birschn* Beilngries; *Bärschn* „Spöttisch für ‘Haar’“ MAAS Nürnberg.Wb. 76; *Wart I nim di'glei'bey de'Bürschtn!* SCHMELLER I,282.– Phras.: °*i räum ihm sei Bürschtn scho owa* „schimpfe ihn gehörig zusammen“ Nabburg;– *oan di Birschn waschn* „scharf zurechtweisen“ Hohenkammer FS.– °*Dem is sei råude Birschn oglaffa* „wenn ein Rothaariger zornig wird“ Parsbg MB.– †*Bei der B. hernehmen* wohl kräftig anpacken: *Nahm alls gleich bei der Bürsten her* STURM Lieder 54.– †: *A kurtzi Bürstn ... is bál gstráld* [wenig Arbeit ist schnell getan] Neuenhammer VOH SCHÖNWERTH Sprichw. 16.– †Auch: *Bürschtn* „Gestrupp von Haaren an Thieren“ SCHMELLER ebd.– 3aß Bürstenfrisur, OB, NB, OP vereinz.: *der hot a so a Birschn* „Stiftenkopf“ Burghsn AÖ.– 3b Bart.– 3ba struppiger Bart: *der mit seiner Bürstn* Chiemgau.– 3bß (buschiger) Schnurrbart, OB, NB, °OP, MF, SCH vereinz.: *Bürstn* Fürstenstein PA.– 3c (weibliche) Schambehaarung, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *a Büscht* O'audf RO.– Auch: *Biaštn* „Vulva“ AMAN Schimpfwb. 35.

4 von Menschen.– 4a Kratzbürste, °OB, °NB, °OP vielf., °Restgeb. vereinz.: °*den sei Älte, des werd scho so a Bürschta sei* O'ammergau GAP;